

**Zeitschrift:** Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik  
**Band:** 18 (1956)  
**Heft:** 2  
  
**Rubrik:** Sprengringe und Spinte

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.01.2026

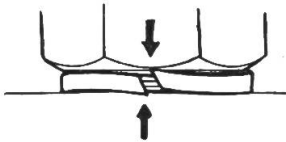
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Eine locker gewordene Mutter oder eine gelöste Schraube gefährdet Motor, Maschine oder Fahrzeug! **Federnde Unterlagscheiben** verhindern das Abheben der Gewindegänge bei dauernden Erschütterungen.

## Der Sprengring (Federring)



Beim Festziehen gleitet die Auflagefläche der Mutter über die gehärteten scharfen Kanten des Ringes hinweg.



Der zusammengepresste Ring hat seine Kanten in Mutter und Unterlage eingegraben.

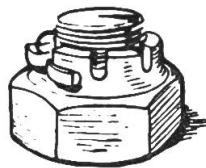


Ring und Gewinde im gleichen Windungssinn (z. B. Linksgewinde!) sind ungeeignet.

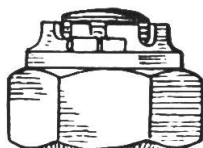
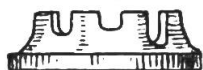


Der Ring muss entgegengesetzt verwunden sein, damit er richtig wirkt.

## Der Splint allein sichert nur gegen Verlust



der Mutter, gegen das Lockern hilft er erst in Verbindung mit der Kronenmutter.



Die Kronen-Unterlagscheibe hat Schlitzte verschiedener Tiefe, so dass sie immer an Splint und Mutter zum Anliegen kommt. Sie wird auf eine normale Mutter aufgesetzt.

## Federnde Zahnscheiben

mit Aussen- oder Innenverzahnung.



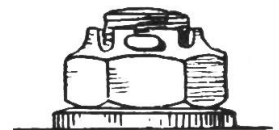
Die scharfen harten Kanten verbeissen sich in Mutter und Unterlage.



Federringe und Zahnscheiben, die ihre Federkraft verloren haben oder deren Kanten abgenützt sind, müssen durch neue ersetzt werden.

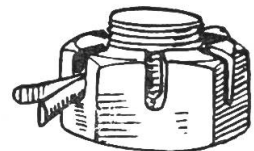


Wenn die Schlitzte der Kronenmutter mit dem Splint nicht mehr in Eingriff zu bringen sind, so wird mittels Unterlagscheiben ausgeglichen.



Falsch !

Der Splint ist zu wenig aufgebogen und kann verlorengehen.



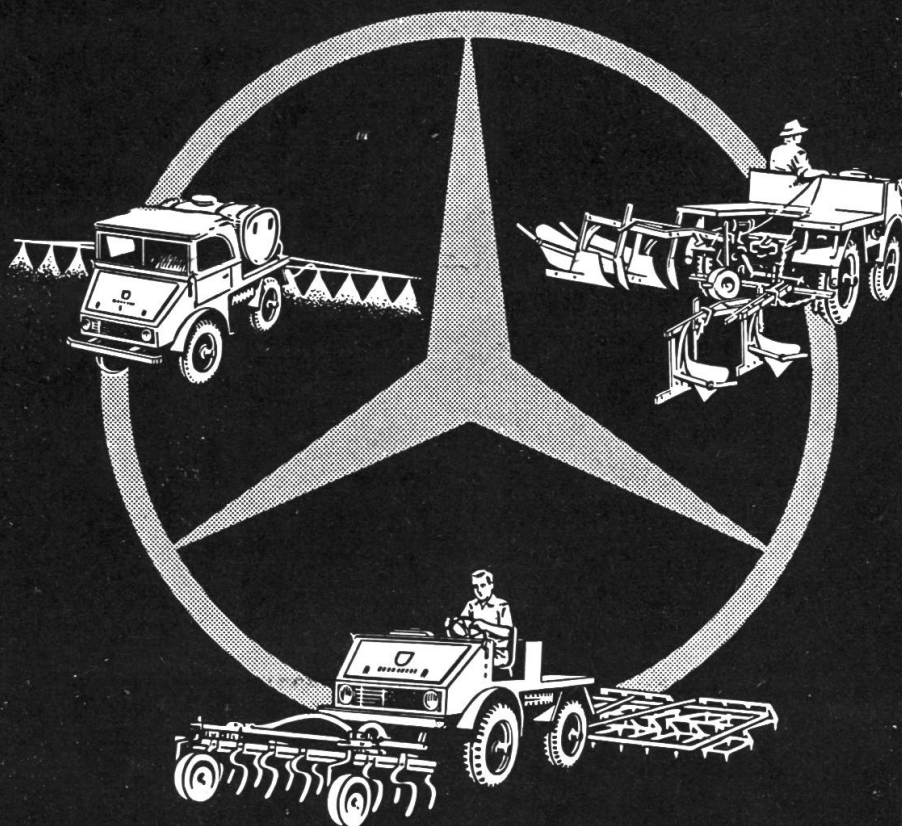
Richtig !

Splintenden so weit als möglich aufgebogen.



Ein Splint darf wegen Bruchgefahr nicht mehrmals verwendet werden. Stets neue Splinte einsetzen ! !





DAS ALLZWECKGERÄT DER LANDWIRTSCHAFT

 **UNIMOG**

EIN ERZEUGNIS DER DAIMLER-BENZ AG.

Generalvertretung für die Schweiz

**Robert Aebi & Cie AG Zürich**

URANIASTRASSE 31/35

TEL. (051) 23 17 50